Vorlage Nr. 117/2022

LANDRATSAMT
WALDSHUT

05.07.2022

Dezernat 2 - Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten
Straßenbauamt

K 6551 – Sanierung der Brücke über die Bahnstrecke in Tiengen (BW-Nr. 8315 545)
Anerkennung der Schlussrechnung

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	20.07.2022	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag erkennt die Schlussrechnung an.

Sachverhalt:

Die für die Maßnahme „K 6551 – Sanierung der Brücke über die Bahnstrecke in Tiengen“ von der Firma Storz GmbH vorgelegte und durch das Amt 24 – Straßenbauamt – geprüfte **Schlussrechnung** beläuft sich incl. 19% MwSt auf:

Kostenanteil Sanierung Bahnbrücke :	651.360,09 €
Kostenanteil Leitungsträger:	-10.597,60 €
Kosten Gesamtbaumaßnahme:	640.762,49 €

Die Auftragserteilung lt. Zuschlagserteilung vom 28.05.2019 betrug: 584.143,45 €

Der Vergleich zwischen der Schlussrechnung und der Auftragssumme zeigt, dass die Gesamtbaumaßnahme um 67.216,64 € (11,5 %) höher abgerechnet wurde. Der schlussgerechnete Kostenanteil des Landkreises Waldshut ist 56.619,04 € (9,7 %) höher als die submittierte Summe.

Die Brückensanierung war insgesamt aufwendiger, als in der Planungs- und Ausschreibungsphase vorhergesehen werden konnte. Insbesondere stimmten einige Angaben der Bestandspläne (aus der Phase des Baus der Brücke 1964) nicht mit der dann tatsächlich freigelegten Konstruktion überein. Hierbei führte vor allem der Verlauf der vorhandenen Fuge auf der Nordseite zu erheblichen Mehrkosten, da durch die Abweichung zwischen Konstruktion und Plan, die geplante Fuge so nicht ausgeführt werden konnten und der Fahrbahnübergang angepasst werden musste. Außerdem wurden durch den Prüfstatiker zusätzliche Verbundanker gefordert, die in der Ausschreibung nicht vorgesehen waren. Hinzu kamen kleinere Mehraufwendungen wie teilweise zusätzliches Strahlen der Brückenfläche wegen des unebenen Untergrunds sowie ein neuer Straßeneinlauf mit Entwässerungsleitung, da diese beschädigt war.

Der Ausschuss für Technik, Umwelt und Verkehr hat in seiner Sitzung am 29.06.2022 vorberaten und empfiehlt dem Kreistag einstimmig die Schlussrechnung anzuerkennen.

Finanzierung:

Die Gesamtfinanzierung der Baumaßnahme K 6551 gliedert sich wie folgt:

Abrechnung Baumaßnahme Firma Storz Bau GmbH:	651.360,09 €
Staatsanzeiger/ Südkurier:	977,56 €
Regiearbeiten Straßenmeisterei Lauchringen:	1.714,54 €
	654.052,19 €

Für die Maßnahme K 6551 war 2019 ein Haushaltsansatz von **460.000,00 €** bei der Haushaltsstelle (HHST) I5420240008/78720000 vorgesehen. Zusätzlich hat der Landkreis Zuwendungen des Landes Baden-Württemberg durch den Kommunalen Sanierungsfond Brücken in Höhe von 209.500,00 € erhalten. Insgesamt standen dementsprechend 669.500,00 € zur Verfügung. Die Gesamtabrechnung für die Brückensanierung im Zuge der K 6551 beträgt 654.052,19 €. Der Haushaltsansatz wurde insgesamt um 15.447,81 € (2,3 %) unterschritten.

Dr. Martin Kistler
Landrat